

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Der Nachlaß August Hinrichs in der Landesbibliothek Oldenburg

**Onnen, Johann
Preuss, Gerhard**

Oldenburg, 1984

Alphabetisches Titel-, Überschriften- und Initienregister zum literarischen
Werk

[urn:nbn:de:gbv:45:1-136938](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-136938)

Alphabetisches Titel-, Überschriften- und Initienregister
zum literarischen Werk

Anmerkung: Runde Klammern um eine Nummer bedeuten, daß das Werk einem anderen Text beigegeben ist. + kennzeichnet einen an August Hinrichs mitgeteilten Text.

Abgunst	79, 2, 26
Abschied	238. 243, Bl. 26
Änne und ihr Fohlen	54. (67)
Afrikareise	120. (473)
Alle Straßen, die ich geh	199
Alle Wasser rauschen wieder	211
Allein	196
Allen Geschöpfen der Erde	218
Alles Geschehen	219. 586, S. 12
Allesamt Sünder	141
Allhier sitzt auf dem Leitungsdraht	269
Alljährlich, wenn der Lenz den Siegeswagen ...	243, Bl. 78
Alls för de Katt	136
Alltomal Sünder	141
Als ich so im Bette lag	263
Als in Butjadingen zur Franzosenzeit	100
Als wundersamstes Werkzeug	193
Also nun weiß ich, wie ich aussehe ... Eine traumhafte Begegnung	78
Altes Huntewehr	213
Altes Städtchen im Elsaß	313
Am Abend	238
Am Heiligabend	69
Am Kreuz	19
Am Quell	180
An der alten Hunteschleuse	270
An der breiten Straße nach west	29 (Erzählungs-Samml.) 304 (Gedicht)
An Marie	284
An unsern alten Goetz	243, Bl. 56-57
An Willi, Anna und Marie! betreffend: unser Borstenvieh	290
As dat Jahr 1906 harr begunnen	243, Bl. 20-21

As de Düvel danzen wull	587, Bl. 66
As de Haon kraait	133
+Auf dem Hausflur der Gemeindeverwaltung	113
Auf der Hauptversammlung heiter	243, Bl. 66-67
Auf nun, Muse, und rege die glänzenden Schwingen	243, Bl. 8
Auferstehung	45 (Erzählung) 243, Bl. 31. 295 (Ged.)
August Hinrichs fliegt nach Amerika	122
Aus Bösem wird Gutes	79, 3, 42
Aus des Mutterschoßes heil(i)gem Tor	243, Bl. 98. 252
Aus tiefem Dunkel der Bergesnacht	243, Bl. 95-96
Bange Nacht	210
Banger Traum	303
Bauer G. ist über Land	88
Bauer Lüttjohann	89
Begriffsverwechslung	79, 3, 58
Bei Dir	586, S. 13
Bei Nacht schleich ich ins Zimmer	181
Bei Nacht und Nebel	243, Bl. 9
Bei Nacht wollen die Toten allein sein	(40a). 71
Bekenntnis	586, S. 3-4
Berend de Vries, der Hüne mit den blauen Kinderaugen	102
Berufstugend.....	79, 4, 77
Biedermeier	176
Bilder von der Walze	2
Brands Sohn Peter	243, Bl. 98
Brautfahrt	220
+Broder Heini	111
Brot	217
Bruder Bilibald	31
Bürgerlicher Mittagstisch	38
Capital and labor. (Kinder der Sehnsucht, engl.)	124
Charakterwandlung	79, 2, 14
Christian besucht das Jungvieh	55
Da willst du bleiben, wo die Birken winken ...	243, Bl. 9. 246
Dämmerung	170



Dar steiht woll en Bom in'ne brune Heid'	163
Das Agnetlein stand ganz heiter	243, Bl. 113-14. 251
Das Bleibende	216
Das Blockhaus	6
Das Eierlegen	588, Bl. 87
+Das Eigenheim	112
Das Engelsgeschöpf	64
Das Feuer sinkt, die letzte Glut versprüht ...	222
Das gesetzte Alter	281
Das Größenmaß	79, 3, 43
Das große Loos	148
Das Hexenkind	231
Das Horoskop verheißt mir einen glücklichen Tag	63
Das Huhn, gezweibeint und mit Flügeln	275
Das ist der deutsche Landwehrmann	243, Bl. 27
Das Jüngferlein zwischen Gott und Teufel	40
Das Kreuz	7
Das leidige Gästebuch	273
Das Licht der Heimat	12
Das Lied von der Freiheit	243, Bl. 18
Das Mädchen Irene	51
Das Moor	152
Das Nest in der Heide	15
Das Objektiv	30
Das Schaf, von Wolle rings umhüllt	286
Das Schwein als solches ist ein Schwein	287
Das Schwein. Das Schaf. Das Huhn	244
Das schwierige Plattdeutsch	79, 2, 29
+Das Spukhaus	119
Das steinerne Herz	77
Das taktvolle Lenchen	79, 3, 45
Das Volk am Meer	23
Das Wunder der heiligen Nacht	18
Das zeitlose Dorf	79, 2, 31
Dat du min Leefsten büst	146
Dat Horoskop	144
Dat Jahr, dat kummt, dat Jahr, dat geiht	587, Bl. 63
Dat kummt up denn Aal an	79, 4, 61



Dat Waterwief	175
De Bom	163. 317, 2
De Brill	98
+De Bur	111
De Eer, de is so smuck un grön	174
De Glücksdag	144
De kloke Heini (nicht vorhandene Werktitel- fassung) s. Heini un de Scholmester	143
De Kumpaniebesichtigung	1
De latinsche Bur	139
De Möhl	164. 319
De nee'e Dackpann	80
De Ollnborger is wat stur	285
+De Schäper	111
De Stedinge	134
De Swaalk un de Lüntje	90
De Walriderske	179
De Waterpiep	17
Dem deutschen Handwerk Gruß und Ehre	268
Dem Tode entronnen	243, Bl. 31. 295
Den Gefallenen	243, Bl. 37. 307
Denn nicht die Kraft allein ist, die wir wollen	243, Bl. 90
Der Abend hängt die blauen Schatten auf	243, Bl. 32. 294
Der Alte	37
Der alte R., der durch seine Derbheit bekannt ist	101
Der arme Herr Christian	70
Der arme Herr Töbelmann	145
Der Bär und die Prinzessin	49
Der Bauer und sein Knecht	25
Der Bulle am Stacheldrant	36
Der Christbaum auf dem Katheder	72
Der Deichbruch	34
Der Denker und die Fliege	(51). 56
Der deutsche Landwehrmann	243, Bl. 27
Der dreimal verlobte Eddi	103
Der einfältige Bruder Bilibald	31



Der Eiswind klirrt von Osten her	186
Der Feldpostkuchen	301
Der fremde Vogel	167
Der Grenzübertritt	79, 4, 62
Der Hammer schlägt, die Glocke dröhnt	253
Der Herr Amtshauptmann	79, 4, 60
Der Herr Amtsrichter	79, 4, 64
Der Herrgott kniet auf einer Wolkenwand	243, Bl. 30. 293
Der Höchste	79, 3, 49
Der kleine Jan vom Moor	65
Der kluge Heini	62 (Erzählung) 143 (Komödie)
Der Knabe	243, Bl. 98, 252
Der kupferne Kessel	79, 4, 67
Der Moorhof	13
Der Musterbauer	139
Der Mutter	586, S. 5-6
Der neue Pastor	79, 5, 90
Der Organisator	139
Der Osterhase	260
Der Pegasus, fast eingefroren	265
Der Professor und die Kuh	79, 2, 2. 86
Der Redakteur	243, Bl. 6-7
Der Sang der Muse	243, Bl. 8
Der Scheidungsgrund	79, 2, 16
Der schlagfertige Jandierk	79, 3, 38
Der schlecht riechende Ehemann	79, 5, 100
Der schreiende Hirsch	79, 5, 95
Der Segen	79, 5, 88
Der Spatz, der froh sein Liedchen sang	257
Der Sturm auf den Linge kopf	297
Der Tag muß, eh mans denkt	320, Bl. 8'
Der Tag vergeht, die Stimmen schweigen	238
Der Tannenbaum	186
Der teure Küchengaul	5
Der Turnerbund und Oppermann	243, Bl. 94
Der Überfall	42
Der Unterstand	10
Der Vetter drüben war schuld ... Flugreise in die USA	122



Der vierköpfige Haushalt	97
Der Volksmund	112
Der Wald, im Sommer eine grüne Mauer	212
Der Wanderer ohne Weg	14. (156)
Der Weg in die Freiheit (nicht vorhandene Werk- titelfassung) s. Friedrich Ludwig Jahn	142
Der weise Schäfer	79, 2, 1. (89)
Der Wiesenhof	(48a). 68
Der Wonnemond	79, 2, 20
Der zerstreute Herr Präsident	79, 4, 72
Des Bauern Tochter den Junker freit	220
Deutschland	214 (aus: Jahn-Kantate) 243, Bl. 99 (aus: Neue Jugend)
Dicht geschachtelt wie von knitternder Rie- senhand	313
Die Amsel singt so süß im Baum	197
Die arme Seele	79, 2, 9. 81
Die beiden Pendants	79, 3, 57
Die bösen Messer blinken	221
Die Brüder	60
Die Brüder Töbelmann	60
Die bunte Welt des Scheins	320, Bl. 4'
Die Ehe ist ein heilig Haus	271
Die Enkel	181
Die Erdbeerbowle	249
Die Erstehung des Turnens in Deutschlands schwerster Zeit	243, Bl. 101-12
Die Flachsrötte	61
Die Gaffel	79, 4, 66
Die gläserne Kugel	47
Die große und die kleine Glocke	79, 5, 96
Die Grundsteinlegung	243, Bl. 62-65. 250
Die Hartjes	16
Die Höllenfahrt	243, Bl. 58-61
Die Jagd nach dem Glück	243, Bl. 84
Die Kartoffelkiste	79, 2, 7
Die krumme Straße	47
Die Locke	242
Die Luft ist wie im Sommer noch so lind	194
Die Missionsbüchse	79, 5, 94



Die Mutter hats geschnitten	217
Die Nationalhymne	79, 4, 76
Die Sonntagsschlacht	8
Die Spur im Sand	48
Die Stedinger	27 (Erzählung) 134 (Schauspiel)
Die Tage laufen so dahin	202
Die törichte Jungfrau	132
Die Trauerrede	79, 5, 97
Die Unterirdischen	9
Die Waage	243, Bl. 30. 293
Die Weihnachtspredigt	79, 5, 89
Die Witwe	236
Diederik schall freen	126
Dieses eine werd ich nie mehr wissen	200
Doppelte Buchführung	79, 3, 40
Dor steiht woll een Boom	317, 2
Dor stunn een Möhl in't stille Feld	164. 319
Dorfkirmes	147
Drei Emm	79, 4, 70
Du liebe Stadt, in deinen alten Gassen	261
Du schöne Stadt im Hügelkranz	243, Bl. 29. 291
Du selbst	173
Dürstend die Erde schlürft	243, Bl. 33. 296
Düwelsdanz	178
Dumpfgrollend stampft und schütterert	305
Een paar Wör ton Kohläten	285
Ehernes Schicksal, du schreitest dahin durch das Leben	243, Bl. 83
Ehre, dem Ehre gebührt	79, 4, 80
Ei seht, wie heute	243, Bl. 1-4
Eile geboten	79, 2, 32
Ein Eiswind klirrt von Osten her	186
Ein Kerzlein brennt am Weihnachtsbaum	311
Ein Kohlstrunk stand unten im Garten	226
Ein Pedant	79, 3, 56
Ein Ruf ist erklungen durch Berg und durch Tal	243, Bl. 73



Ein Sohn kehrt heim	45
Eine Geschichte mit Hindernissen	243, Bl. 41-42
Eine gewaltige Sache	79, 2, 27
Eine heilige Sache	74
Eine klassische Hymne an Oldenburgs Turner von Potthacker	243, Bl. 51-53
Eines Nachts	57
Eines schickt sich nicht für alle	79, 5, 91
Einfälle	320
Einmal im Jahr: unser Fest	73
Einmal versammelten sich die Literaten in Doberan	104
Einsame Weihnacht	311
Einsamkeit	318
Eltern, hier mit "e" geschrieben	588, Bl. 125-27
Erdbeerbowle	588, Bl. 62-63
Es ist eine edle Sache, den künstlerischen Nachwuchs zu fördern	105
Es liegt eine Stadt im Norden	315
Es steht ein altes Wehr im Fluß	213
Es wuchs ein Baum aus deutschem Grund	268
Fackelbrands Verlobung	243, Bl. 113-14. 251
Fallende Blätter	168
Fester Grund	219. 586, 3. 12
Fester Termin	79, 2, 13. 82
Festlied. Zum fünfzigjährigen Turnerjubiläum unseres Oppermann	243, Bl. 91
Festspiel zum 21. Kreis-Turnfest des 5. Kreises der Deutschen Turnerschaft	123
Feuer im Land	137
Fleisch am Gründonnerstag	79, 5, 84
För de Katt	136
Frau von Schmidt	79, 4, 69
Frei sein, frei wie der stürmende Wind	243, Bl. 85
Freie Bahn dem Tüchtigen	131
Freiheitsdrang	243, Bl. 85



Frerk - du Frerk? Ja? Wat gifft ... Frag- mentarischer Entwurf e. niederdt. Bühnen- stücks ohne Titel	(136a)
Freude, aus leuchtender Höhe entsprangst du ..	243, Bl. 86
Freund, in dieses Lebens jammervollen Tagen ..	243, Bl. 6-7
Freundlicher Geist des Hauses	272
Friedrich Ludwig Jahn	142
Frithjof	125
Fritze, bei den Herbstzeitlosen	243, Bl. 68
Fritze Spaeth	243, Bl. 66-67
Früh sind wir fortgegangen	586, S. 9-10
Frühe Heimfahrt von der Front	302
Frühling	32 (Erzählung) 211 (Gedicht)
Frühmorgens im Bauernhaus	50
Für das Gästebuch der Jugendherberge in Damme	255
Für den Hauskalender 1941	258
Für den Korb mit EBwaren	277
Für die Katz	136
Gäste im Winter	67
Gastwirt Düwel	79, 2, 24
Gedenken	209
Gefallenen-Ehrung	312
Geiht een Leed in't Land	587, Bl. 62
Geld für Luise	145
Gemütsruhe	79, 2, 6
Genügen	191
Gerechter als Gott	(40a). 71
Geschäftskorrespondenz	79, 3, 41
Gestern, als ich ein Stündlein ging	168
Ging nicht die Tür? Das muß du sein	208
Glockenton	300
Go'n Dag, ji Lü in Stadt un Lann	258
Gott helpt	99
Gottes Güte	91
Grau von Nebeln war der Tag verhängt	192
Hab geglaubt, der Schmerz wird milder	206
Hajo Bernett und seiner jungen Frau Lisa zur Hochzeit	271



Hal öwer	79, 2, 33
Handwerkerlied	224
Harte Schädel	79, 4, 63
He, Jungs, nu speet in de Hannen jo	243, Bl. 22
Heimatstadt	184. (261c)
Heimkehr	21
Heimkehr von der Front	302
Heini un de Scho(o)lmester	62 (Erzählung) 143 (Komödie)
Heini un Fidi un de nee'n Regeln	450
⁺ Heinrich Stau	114
Herbst	43 (Erzählung) 188 (Gedicht)
Herbstgolden wölbt der Wald sich hügelaufl	314
Hernach	190
Herrlichster Gedanken voll	273
Hett god gahn	79, 2, 5
Hier lehn ich an der Dämmerung grauem Tor	170
Hier steiht de Keerl	79, 5, 81
Hier unter dem alten Eichenbaum	223
Hinnerk, hal mi is de Ledder	243, Bl. 54-55
Hoch schwankt die Bahre vor mir her	205. 209
Hoch steht das Gras, die Sonne glüht	207
Hört ihr Brüder, die ihr im Licht noch steht	312
Hört ihr, wie der Donner der Arbeit dröhnt ...	224. 274
Hört, wie ich berichte	301
Ich fing einen Vogel, den niemand kennt	167
Ich grüß das Handwerk, grüß den Stand	276
Ich kaufe mir eine Braut	47d
Ich leb' und steh' im vollen Strom der Zeit ..	243, Bl. 83
Ich seh den Menschen in seiner Kraft	243, Bl. 87
Ich weiss versteckt im tiefen Wald	243, Bl. 10-15
Ick bin een Edewechter Deern	277
Ick seh di dor woll, ole Mettje du, Waterwief	175
Im Feld des Morgens früh	243, Bl. 28. 292
Im Gegenteil	79, 2, 3. 83
Im griech'schen König to Aewelgünn	243, Bl. 24
Im Nebel	192
Im Schützengraben	291



Im Weltengeschehen folgt Wiege auf Grab	243, Bl. 99
Immer am Sylvestertage	278
Immer an besonderem Tage	278
Immer ausreden lassen	79, 4, 65
Immer korrekt	79, 4, 73
In der Gletscherwelt	(2b). 3
In der Heide	177. 318
+In einem Eckhaus	112
+In einer der Dobbenstrassen	112
+In Erinnerung an meine Jungjägerzeit	115
In sorgsam abgesteckten Fristen	243, Bl. 68
In strengen Ufern	180
In usen Gaorn mank Struuk un Bloom	279
Ist Heinz mal von der Hitze schlapp	280
Jahn-Kantate (Kurztitel) s. Friedrich Ludwig Jahn	142
Jakob	26
Jan im Walde	39
Jan in'n Busch (nicht vorhandene niederdt. Fassung) s. Jan im Walde	39
Jan is(t) König	129
Jan Mecker hett dat Woort	149
Janharm	20
Je fester der Baum verwurzelt ist	225
Jedem Winter folgt ein Mai	281
Jeder, wohin er gehört	79, 2, 19
Jolanthe I	130
+Jolanthes Ebenbild	116
Jungfer Eli un de Appelboom	150
Kalfatern und Teeren	92
Karussellmusik, Gelächter, Geschrei ... Szenen zu einem Kirmesbesuch	159
Kasper: Sünd ji all dor ... Bühnenstück ohne Titel zum Kulturleben Oldenburgs	156
KdF-Fahrt nach Madeira	135c, 3-4
Kein Maßstab	79, 2, 28. 84
Kein Vergleich	79, 5, 93

Kein Volk ohne den Bauern	225
Keine Ausreden	79, 3, 59
Kinder, der Osterhase ist da	260
Kinder der Sehnsucht	124
Kinnertied	317, 1
Klein-Annemieke	229
Kleine Seelenkunde	79, 1
Kleiner Knabe, in die Welt geboren	310
Kleines Spiel im Oldenburger Schloß	138
Kleinigkeiten	79, 2, 24
Komm lieber Schlaf, und hüll mich ein	160, 1. (234)
Kommst du heute Abend	32
Kommt nur, ihr Wolken, senkt euch nieder	204
Krach um Jolanthe (nicht vorhandene Werk- titelfassung) s. Swienschkomödi	130
Kraft	243, Bl. 87
Kraft und Schönheit	243, Bl. 90
Kriegswaise	310
Kriegsweihnacht	311
Kurz und bündig	79, 2, 4
Kurzer Besuch	272
Landwirtschaftliches Meliorationswesen	79, 4, 75
Langes Gedächtnis	79, 3, 48
Lasst brausen, ihr Turner, die Lieder	243, Bl. 91
Lasst schallen, ihr Turner, das brausende Lied	243, Bl. 18 u. 73
Lauschet, Ihr Völker, der sangeskundigen Muse	243, Bl. 51-53
Lautlos kam die Nacht	187
Leicht wie ein flüchtiger Traum	243, Bl. 97
Leise in traumhaft verschleierte Weite	227
Letzte Ruhestätte	223
Letzter Herbsttag	194
Letzter Wunsch	190
Liebchen, sieh, der Lenz erwacht	243, Bl. 5
Liebe Frau Anna, pass auf	243, Bl. 38-40
Liebe Marie. Willst du hier Glück und Frieden finden	282
Liebe, nun laß die Sorgen	183
Liebes Holtenhochzeitspaar	280



+Liebster, sieh', der Berg erwacht	316
Lob der Freundschaft	283
Lob der Hand	193
Loni	54
Luster, wat ruust dor so	228
Maandnacht	165
März	212
+Malchens erste Reise nach Bremen	117
Mannesstolz vor Fürstenthronen	79, 4, 78
Marie	127. (156) (Drama) 259 (Gedicht)
Marten, der Riese, der rote, der sicherste Schmied	229
Mein bist du, mein	230
Mein Heim, mein Reich	586, S. 11
Meine Frau will Erdbeerbowle brauen	249
Meine Mutter schenkt mir ein Hemde	231
Meinem Kamerad	586, S. 7-8
Meinem lieben Bruder Emil zu seinem 10- und 20jährigem Geschäftsjubiläum	279
Meinem Wandergenoß	586, S. 9-10
Meiner Frau	232
Meiner lieben Mule mit dem ersten Buch "Die Hartjes"	254
Meister Dräger	(133a). (136a). 151
Meister Heiluth	(43a). 58. (67)
Meister Menke	79, 3, 50
Meister Spilker	79, 3, 50
Militärisches Vorrecht	79, 4, 68
Minn plattdütsch Land	169
Mir ist, du bist noch immer da	203
Mir träumte diese Nacht, du seist gestorben ..	303
Mißverständener Befehl	79, 5, 92
Mit automobilischer Schnelle	243, Bl. 26 u. 75
Mit dem Frachtschiff nach Afrika	121
Mit dem Frachtdampfer nach Marokko	120
Mit dir, mein tapfrer Kamerad	232
Mit durchgeistigtem Gesichte	270
Mit meinem Rucksack und dem Wanderstabe	586, S. 3-4
Mit sechzig ist man Jubilar	256



Mittelalter	237
Morgen um Morgen leuchtet die goldene Sonne ..	233
Musterbauer	139
Mutters Würste	52
Na, hier bün ick jo all richtig	243, Bl. 43-50. 247
Nach schlafloser Nacht	189
Nachkriegs-Weihnacht	311
Nächtlicher Marsch an die Front	305
Nebel	243, Bl. 34. 298
Nebelreigen	227
Neue Jugend	128
Nicht in steinernen Gewölben	190
Nimm dieses Jubeln, dieses Summen	160, 3. 234
Noch dunkelts schwer im engen Haus	189
Noch einmal die Oldenburger Füße	106
Noch etwas von den Namen	79, 2, 36
Noch geschmückt mit roten Opferbändern	171
Noch glüht der Herbst in bunten Farben	188
Notschrei aus der Sommerhütte in Huntlosen ...	270
Nur bedingt tauglich	79, 2, 25
Nur eine Mark	132
Nur in eng gezogenen Grenzen	243, Bl. 68
O arger Frühling, wenn du voller Lust	195
O Deutschland, Land der Schmerzen	214
O, du Boden, du bist verflucht	243, Bl. 35. 299
O endlos lange, regenschwere Nacht	300
O lieber Mond, geh noch nicht fort	201
O nimm mich auf, du kühle Dunkelheit	172
O welche Ehr - Nachtwächters Kind	176
O wie gut und o wie weise	283
O wie schön und herzbeglückend	284
O wie wohl ist dem zu Mut	243, Bl. 62-65. 250
Ohne ärztliche Hilfe	79, 2, 11. 85
+Ohne Retourbillet	(117)
Oktober	171
Oldenburg	261 (Gelegenheitsged.) 588, Bl. 19 (literar. Ged.)
Oldenburger Füße	79, 2, 30

Oldenburger in der Fremde	93. 118
Oldenburgs 600Jahrfeier	261
+Ollnborger Föt	111
Onkel Anton	44
Onkel, bring mich hinüber	75
Opa Sandstä †	289
Peter: Dat kriegt he nich - weg damit ...	
Gespräch zwischen Peter und Frerek	157
Petermann	135
Petermann fährt nach Madeira	135
Pilze wurden früher weder von den Städtern noch von den Landleuten beachtet	107
Pingel-Krischan	79, 3, 44
Plattdüütsch Spraak	587, Bl. 62
Potz Wår, wat hangt ji de Nås in de Schiet ...	243, Bl. 16
Prost	243, Bl. 16
Pünktlichkeit	79, 3, 51
Räuber und Mörder	(24). 35
Rasche Hilfe	79, 5, 87
Raseerwater	94
Rasierwasser	94
Reichspolitik	79, 3, 55
Richt(e)fest	153
Richt(e)fest im Ollnborger Kring	153
Rund um den Lappan	79
Rund um Helgoland	76
Rundfunkabend im Everstenholz	154
Sah' das je die Weltgeschichte	243, Bl. 56-57
Schauer-Ballade	243, Bl. 10-15
Scheu rafft die Nacht ihr Schlafgewand	160, 2. 235
Schicksal	243, Bl. 83
Schier Fünfundsiebzig bis du alt	243, Bl. 94
Schiet	79, 2, 12. 87
Schlage Wurzeln tief in heim'scher Erde	243, Bl. 79
Schlagender Beweis	79, 2, 10
Schlichtweg	79, 2, 35
Schloß in Frankreich	314
Schlußbetrachtung	278
Schönheit	243, Bl. 88-89



Schwarz streift ihr Kleid das grüne Früh-	
lingsfeld	236
Schwarzbrot	66
Schweigsamer Einkauf	79, 2, 8
Schweinskomödie	130
Schwer von Begriff	79, 2, 17
Schwere Enttäuschung	79, 4, 74
Schwere Zeit (nicht vorhandene hochdt. Fas-	
sung) s. Sware Tid	(139a). 140
Schwierige Mahnung	79, 4, 79
Sehnsucht	195 (literar. Gedicht)
	243, Bl. 32. 294
	(Kriegsgedicht)
Selbsterkenntnis	79, 5, 83
Selige Heimkehr	190
Seltsam wars - aus Schlaf und tiefem Traum ...	182
Sie liebte des Bürgermeisters Sohn	237
Sie senkten dich so tief hinein	198
Siebzehn und zwei (nicht vorhandene Werk-	
titelfassung) s. Alltomal Süner	141
Sing das alte Lied mir wieder	177. 318
Slaap, Moder, slaap	228
So, nu noch denn Heiligenschien um dien Kopp	
Gespräch zwischen Petrus und den Erz-	
engeln Michael und Gabriel	158
Sollt Berg auf Berg sich mir entgegentürmen ..	161
Sommer	46
Sonne, sieh mild und schön	308
Sparsamkeit erhält das Haus	79, 3, 37
Spiel und Traum	243, Bl. 100
Sprichwörter s. Sprüche und Sprichwörter	
Sprüche und Sprichwörter	243, Bl. 92-93, 255.
	320-45. 587, Bl. 66.
	588, Bl. 119-20 u.
	130-31.
Stand einst ein Kohlstrunk im Lande	243, Bl. 23
Steding Renke	137
Sterne	187
Stientje	41
Still slöpt de Eer; du hörst nien liesen Luut	165
Stille Trauer	95
Stiller Tod	243, Bl. 33. 296
Stina	79, 2, 18. 111



Sware Tid	(139a). 140
Swienskomödi	130
Symphoniekonzert	79, 3, 47
Szenen um Volkslieder	155
Tauflied. Bei Begründung des Turnblattes der Niedersachsen und der Friesen	243, Bl. 79
Thielebergs Fähigkeiten	4
Thieß	22
Tief gehüllt in ihren Schleier	243, Bl. 88-89
Tiefe Ruh	172
Tilly vor Oldenburg (nicht vorhandene Werk- titelfassung) s. Kleines Spiel im Olden- burger Schloß	138
To Bernard Winter sien 80. Geburtsdag	267
To Willy Braungardts Verlobung	243, Bl. 54-55
To'n nee'n Jahr	587, Bl. 63
Tote Brüder ihr, tief im Sand	243, Bl. 37. 307
Totenliebe	243, Bl. 36. 306
Totenschlucht	243, Bl. 35. 299
Träume	161
Tragische Geschichte	243, Bl. 38-40. 301
Traum	182
Trost	241
Trost im Glück	79, 2, 21
Trost in der Nacht	183
Turner-Treue	588, Bl. 40
Überzeugende Ausführung	79, 4, 71
Um das trüberhellte Zimmer	243, Bl. 36. 306
Un as de Düwel danzen wull, dor nehm he sick een Wief	178
Unaufhaltsam ist der Tag gesunken	210
Und frust dat uck Backsteen un Kluten	243, Bl. 19 u. 74
Ungerechte Welt	79, 5, 85
Unmöglich kann ich mich so trennen	288
Unpassende Namen	79, 2, 34
Unser Dasein	587, Bl. 11
Unser Heim	586, S. 11
Unser Landhaus und ich	471
Unser Weg durchs Leben gleicht der Wanderung	239
Unsre Gärten sind zertreten	262
Unüberwindliche Abneigung	79, 2, 15



Vadder Börjes	96
Vadder Sodbrink	28
Van'n olen Slag un ole Art	289
Vereint hat auch der Schwache Macht	215
Verhinderte Jagd	79, 5, 82
Verpumpt, verschmissen	243, Bl. 69
Verse zu plastischen Darstellungen ... im Oldenburger Turnerbund	243, Bl. 80-82
Vertrieben	315
Verwechslung	79, 5, 99
Verwickelter Gedankengang	79, 5, 98
Vörjahr	166. 317, 3 (2 versch. 174 literar. Ged.)
Vörnehm un gering	59
Volkswisheit	79, 3, 46
Vom alten Sagehorn	79, 3, 52
Vom Essen und Trinken	79, 2, 22
Vom lieben Gott	79, 5, 86
+Von Fischen	112
Vor dem Sturm in den Vogesen	11
Vor Reims	243, Bl. 29. 291
Vorbeugend	79, 2, 23
Vorm Feind auf Wacht	243, Bl. 28. 292
Vorspruch für die Lossprechung der Hand- werkslehrlinge zu Oldenburg	276
Vorspruch zum 7. Stiftungsfest der Frauenab- teilung des Osternburger Turnvereins	243, Bl. 78
Vorspruch zur Neueröffnung des (Oldenbur- gischen) Theaters	264
Vorspruch zur Schillerfeier 1905 im OTB	243, Bl. 77. 248
Wacht im Gebirg	308
Während der Trauung eines recht ländlichen jungen Paares	(113)
Wandert sorglos durch die Welt	255
Wanderung	239
War einst ein Feldewebel	243, Bl. 41-42
Was brauchen wir Paläste	185
Was braucht der Mensch zu seinem Glück	191
Was ein rechter Bauer ist, dem geht sein Hof über alles	108



Was in tiefster Seele klingt	240
Was ist ein Wort, an toten Stoff gebunden	320, Bl. 4
Was vergänglich ist, muß entwinden	216
Was zutiefst in deiner Seele schlummert	173
Was zuviel ist, ist zuviel	79, 3, 53
+Wasserscheu	112
Wat? Bernard Winter achzig Jahr	267
Wat schall dat	79, 3, 39
Wat weiht dat un geht dat	166, 317, 3
Weg der Einsamkeit	243, Bl. 83
Weihnacht	(158)
Wein her und Gläser! Her die besten Früchte ..	249
Weit hinter mir die Schauer dieser Nacht	302
Weithin dehnt sich die Ebene	184. (261c)
Wenn Dämmerung den müden Tag vertrieb	162
Wenn de Hahn kreiht	133
Wenn der Hahn kräht	133
Wenn ihr vom Kriege erzählen sollt	297
Wer andern eine Grube gräbt	79, 3, 54
Wer löst mir dunkler Rätsel	309
Wer nich will dieken, mutt wieken ... Er- zählung ohne Titel mit Bole Adsen	24
+Wer west von't Wär Bescheed	111
Widmung. In das Ehrenbuch für Nikolaus Ber- nett zur Vollendung seines 50. Lebens- jahres 1932	243, Bl. 100
Wie bis ins Kleinste wohldurchdacht	290
Wie der liebe Gott sein Gesicht wechselte	33
Wie der Morgenröte Flammen ewig	243, Bl. 84
Wie dumm ist doch der Pessimist	266
Wie dunkel ist es noch im Haus	189
Wie ein Wölkchen still vergehend	(531)
Wie heilig eine Mutter ist	586, S. 5-6
Wie jener Stern, der jäh als Feuerbogen	241
Wie lang ists her, da dieses Vorhangs Falten	264
Wie lang schon ists, da dieses Vorhangs Falten	264
Wie oft, wenn mich in heißer Schaffensglut ...	254
Wie scheint das Stübchen heut so leer	196

Wie sich im Sturm das Kornfeld wiegt	215
Wie trübe schleicht der Nebel um die Höhn	243, Bl. 34. 298
Wie unzerreißbar diese goldenen Fäden	242
Wie war das doch, mir war, als ob ein Traum ..	243, Bl. 77. 248
Wieder ist ein Jahr vollendet	245
Will kein andres Mittel taugen	586, S. 13
Winter	53. (158)
Wir sind ja nur arme Leute	586, S. 7-8
Wir sind Kinder einer Erde	243, Bl. 17
Wissen	309
Wor bruust de Wind so stark un free	169
Wullt du de Walriderske griepen	179
Zählt der Mensch erst 80 Jahre	259
Zählt der Mensch erst sechzig Jahre	588, Bl. 128-29
Zeigt auf Null gleich unser Thermometer	243, Bl. 25 u. 74-75
Zu Ehren der Gäste war auf dem Doberaner Dichtertag	109
Zum Damenschauturnen	243, Bl. 1-4
Zum Doberaner Dichtertag hatte sich Johannes Diebenow einen Hut gekauft	110
Zum 85. Geburtstag von Marie Aerxleben am 19. August 1949	266
Zum neuen Jahr	253
Zum zehnjährigen Bestehen des Handwerker- bundes	274
Zur Erinnerung an die Einweihungsfeier von Mariens Haus	282
Zur 600-Jahrfeier der Stadt Oldenburg	261
Zur Taufe	262
Zur Weihnachtsfeier 1903	243, Bl. 43-50. 247
Zwei Pendants	79, 3, 57

Teil 2

Briefe von und an August Hinrichs

bearbeitet von Johann Onnen

Persönliche und korporative Verfasser in einem Alphabet

Nur bei persönlichen Verfassern sind die Briefe als Einzelstücke aufgenommen. Bei korporativen Verfassern wurde die summarische Aufnahme vorgezogen, z. B. Adolf-Luser-Verlag, Wien.

1 Adolf-Luser-Verlag, Wien (K. Ziesel)

an A. Hinrichs:

1 Br. v. 8.3.1940

2 Agger, Johannes

an A. Hinrichs:

1. Meiningen 26.11.1933 2 S. 4⁰ hsl.

2. Meiningen 2.10.1934 2 S. 4⁰ hsl.

3 Ahlers, E.

an A. Hinrichs:

1. Plötzky 4.7.1954 1 S. 4⁰ mschr.

Ahn u. Simrock, Bühnenverlag, Wiesbaden, s. Bühnenverlag Ahn u. Simrock

4 Albrechts, W. M.

an A. Hinrichs:

1. Hamburg-Altona 23.9.1952 1 S. 4⁰ mschr.

5 Alemannische Heimatbühne Freiburg i.Br. (F. Reiser, D. Lutz)

an A. Hinrichs:

5 Br. v. 10.1. - 26.10.1955

6 Allgemeine Zeitung der Lünbeburger Heide, Uelzen

an A. Hinrichs:

5 Br. v. 3.7.1951 - 15.6.1953

